## Inhalt

## I. Kurt Eisners Verhältnis zur Sozialdemokratie

1. Berlin - Marburg 7

2. Am Vorwärts (1898–1905). Zwischen Revisionismus und Doktrinarismus 14

3. Der Richtungsstreit auf dem Parteitag

in Dresden 1903 20

4. Die Untergrabung der Position Eisners am Vorwärts 24

5. Massentreik-Debatte und Pressefehde 28

6. Der Vorwärts-Konflikt 36

7. Der Schriftsteller Kurt Eisner 40

8. »Weltpolitische Aufklärung«. Kurt Eisner an der Fränkischen Tagespost (1907–1910) 43

9. »Elitezüchtung oder Massenbildung«: Eisners bildungspolitische Richtlinien 45

10. Der Budgetstreit 50

- 11. Eisners parlamentarisches Aktionsprogramm (1909) 54
- 12. Politischer Redakteur und Kunstkritiker an der Münchener Post 56

13. Aufklärungskampf gegen die Kriegspolitik 61

14. Die politischen Diskussionsabende 67

 Konferenz der »Arbeitsgemeinschaft«. Gründung der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (USPD)

16. Der Januar-Streik 1918 72

 Die Entwicklung der Unabhängigen Sozialdemokratie in Bayern 76

## II. Revolution und Gegenrevolution 1918/19

I. Die revolutionäre Aktion 81

2. Regierungsbildung und Regierungsprogramm. Eisners Räte-Konzeption 85

3. Schwierigkeiten der Revolutionsregierung 94

4. Eisners Initiative zu sozialistischer Reichspolitik: »Diktatur freier Menschen« 107

5. Eisners Aktenveröffentlichung zur Kriegsschu	d-Frank
und sein Kampf gegen das Auswärtige Amt	3
6. Verschärfung der gegenrevolutionären Störunge	n ity
7. Im Ministerrat 128	(4)
8. Die Verhandlungen der bayerischen Soldatenräte	und die
Verhandlungen der bayerischen Arbeiterräte	34
9. Das Problem der Einbeziehung der Bauern 13	8
10. Der provisorische Nationalrat des Volksstaat	es Bay-
ern 140	+ t
11. Der provisorische revolutionäre Arbeiterrat	4 I

12. Radikalismus und Reaktion 142 13. »Eingliederung der Räte als Form der Demokratie« 14. Die Bürgerwehr-Affäre

15. Das »vorläufige Staatsgrundgesetz des Volksstaates Bayern«

16. Die Stellung des Staates, die Stellung einer revolutionären Regierung zu Kunst und Künstlern

17. Demonstrationen der Radikalen 159

18. Landtagswahlen (12. 1. 1919), Wahlen zur deutschen Nationalversammlung (19.1.1919)

19. Bestrebungen zur »Einheitsfront des Sozialismus«

20. Der Sozialisierungs-Ausschuß

21. Eisner auf der Konferenz der Freistaaten in Berlin

22. Die Internationale Arbeiter- und Sozialisten-Konferenz in Bern 168

23. Höhepunkt der Verleumdungskampagne und der gegenrevolutionären Aktivitäten

24. Die Demonstration vom 16. Februar 1919

25. Der »Lotter-Putsch«

26. Eisners Ermordung 184

III. Die Münchner Räterepublik: der mißverstandene Rätegedanke

## IV. Die Eisner-Darstellung in der Literatur

Anmerkungen 217 Literaturverzeichnis 240

Anhang

Quellenverzeichuis 249